



## Presseinformation

### Fachforum Telematik veröffentlicht Positionspapier zum elektronischen Rezept hinsichtlich Datenschutz und Interoperabilität

---

Bochum, 16. Oktober 2019 – Das Fachforum Telematik der ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH in Bochum hat ein [Positionspapier zum geplanten elektronischen Rezept](#) (eRezept) verabschiedet, dessen Voraussetzungen – laut des Gesetzes für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung (GSAV) – zum Frühjahr 2020 geschaffen werden sollen. Das Fachforum Telematik hat in diesem Kontext insgesamt neun Anforderungen formuliert, die sich gezielt mit den dadurch entstehenden Herausforderungen zu Interoperabilität und Datenschutz befassen.

Einen Auszug der neun Anforderungen lesen Sie nachfolgend:

**Anforderung 1:** Das eRezept muss als „praktikable Lösung für Patientinnen und Patienten und deren Angehörige sowie für alle Leistungserbringer und deren mit Rezepten befasste Beschäftigte (Krankenhäuser, Pflegeheime, ambulante Pflegedienste, Ärztinnen und Ärzte, Betreuerinnen und Betreuer, Apothekerinnen und Apotheker)“ entwickelt werden. Wichtig sei, eine grundlegende Akzeptanz und Motivation zur regelmäßigen Nutzung des eRezepts bei den Anwenderinnen und Anwendern zu schaffen.

**Anforderung 2:** Daraus resultierend sollten Verfahren zum Einsatz kommen, die es allen Bevölkerungsgruppen gleichermaßen ermöglichen, ein elektronisches Rezept einzulösen.

**Anforderung 3:** Die Nutzung eines eRezepts sollte gesetzlich sowie privat Versicherten im Inland und möglichst umfassend auch im europäischen Ausland möglich sein. Dafür soll die Konzeption eines eRezepts auf EU-weit einheitlichen Standards basieren.

**Anforderung 4:** Interoperabilität eines eRezepts bedeutet auch Interoperabilität mit den Diensten, die die Patientinnen und Patienten nutzen.

**Anforderung 5:** Das eRezept sollte über die gängigen, sicheren Kommunikationsdienste ausgetauscht werden und dafür die Komponenten der Telematikinfrastruktur nutzen. Dabei müssen die grundlegenden Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit erfüllt werden, ohne die aufwandsarme Umsetzung und Einrichtung zu gefährden.

Das Fachforum Telematik verfolgt unter anderem das Ziel, die ZTG GmbH hinsichtlich aktueller Schwerpunktthemen im Bereich Telematik strategisch zu beraten. Dabei stehen Interoperabilität, Infrastruktur, Informationssicherheit, Datenschutz, sowie Nutzerorientierung im Fokus der Arbeit. Ausgewählte Themen werden am Beispiel von konkreten Anwendungsszenarien vertieft, um daraus Positionierungen und Empfehlungen für die Akteurinnen und Akteure des Gesundheitswesens – insbesondere aus Politik, Selbstverwaltung und Industrie – zu formulieren. Essentiell ist dabei, die adressierten Themen aus dem Blickwinkel aller Expertinnen und Experten zu analysieren, um daraus Handlungsbedarfe und Umsetzungsstrategien zu entwickeln.

ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH

ZTG hat sich zum Ziel gesetzt, moderne Informations- und Kommunikationstechnologien in das Gesundheitswesen nutzerorientiert einzuführen und zu verbreiten, um die Versorgungsqualität entlang der steigenden Anforderungen zu stärken. Neben Beratung, Gutachten und Projekten befördert ZTG die wichtige Vernetzung der Marktteilnehmer. Seit ihrer Gründung im Jahre 1999 hat sich das Kompetenzzentrum als feste Instanz im Markt der Gesundheitstelematik etabliert.

**Kontakt:**

ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH

Birthe Klementowski

Tel. 0234 / 973517 - 36

E-Mail: [b.klementowski@ztg-nrw.de](mailto:b.klementowski@ztg-nrw.de)